**Modul Katholische Religion A**

**Studienseminar Hanau**

**Rektor a. A. M. Fischer**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  |  |  |  |
| Warum RU?  Beitrag des Fachs zur Bildung (Bildungsstandards)  Kompetenzorientierung   |  | | --- | | ***Beispiel Prozessmodell Wahrnehmungskompetenz:***  ***Warum heißt der Kindergarten „Arche Noah“?*** |   Beispiele für Anforderungssituationen im kompetenzorientierten RU  *Planung des weiteren Verlaufs*  *Literaturtipps*  *persönliche Modulschwerpunkte* | **UB**  ***Kompetenzorientierter RU:***  ***Biblisches Lernen***  ***Wahrnehmungs- und/oder Deutungskompetenz***  Korrelatives Lernen und Elementarisierung am Beispiel Wundererzählungen oder Gleichniserzählungen  Planung einer Einheit:  Wunder/Gleichnisse im kompetenzorientierten RU  (GS, Sek I)  *Übersicht:*  *- religionspädagogische Auswahl biblischer Texte*  *- Lernvoraussetzungen im RU* | **UB**  ***Kompetenzorientierter RU:***  ***Biblisches Lernen***  ***Wahrnehmungs- und/oder Deutungskompetenz***  INPUT:  Kriterien für einen gelungenen RU  *Modulbeitrag:*  kompetenzorientierte Unterrichtseinheit mit didaktischem Schwerpunkt:  *Ästhetisches Lernen* | ***Kompetenzorientierter RU:***  ***Biblisches Lernen***  ***Wahrnehmungs- und/oder Deutungskompetenz***  *Modulbeitrag:*  kompetenzorientierte Unterrichtseinheit mit didaktischem Schwerpunkt:  *Symbolisches Lernen*  *Hinweise zur Bildbetrachtung im RU*  *Modulbeitrag:*  kompetenzorientierte Unterrichtseinheit mit didaktischem Schwerpunkt:  *Erzählen im RU* |

blaue Markierung = besondere Berücksichtigung sprachsensiblen Unterrichts

|  |
| --- |
| **ZENTRALE ANFORDERUNG:**  **In der Unterrichtspraxis wird deutlich, dass die Schülerinnen und Schüler dazu befähigt werden, *Anforderungssituationen des Alltags* mithilfe religiösen Wissens und religiöser Kompetenzen zu bewältigen.** |